

Int. BSU-Frauenboxturnier im Tal ein riesen Erfolg!

Am Samstag waren 36 Vereine aus 4 Ländern und 14 Bundesländern zu unserem BSU-Frauenboxturnier angereist. Über 90 Kämpferinnen gingen über die Waage, davon kamen 60 Boxerinnen zum Einsatz und somit 30 Kämpfe zu stande.

Darunter unsere BSU Damen Georgina Spies und Olivia Luczak, so wie unsere Newcomerin Sandra Gutzeit.

Ein neuer Rekord ist aufgestellt!

So etwas gab es bisher noch nie in Deutschland. Den alten Rekord vom letzten BSU-Frauenboxturnier bei uns in Wuppertal mit 28 Kampfpaarungen ist gebrochen.

Die Niederlande und die Schweiz kamen gleich mit ihrer gesamten Nationalstaffel.

Deutschland konnte sich mit seinen 8 deutschen Meisterinnen und etlichen Vize- und dritt platzierten der DM aber auch sehen lassen.

Von den 31 Kämpfen waren 13 international, und 11 mit deutscher Beteiligung.

Nur 4 Kämpferinnen konnten den Ring als Siegerinnen verlassen (Fener Ay, Sandra Gutzeit, Olivia Luczak, Helena Kalinkowski), siehe Kampfprotokoll.

1 Kampf (Ulrike Brückner) ging remis aus und einer (Georgina Spieß) ohne Wertung.

Alle BSU Boxerinnen kämpften international.

So unsere Ringdebütantin Sandra Gutzeit gegen Stephanie Valente von den Boxkings Bern/Schweiz. Sandra zeigte einen technisch perfekten Kampf mit Angriffsvariationen zum Kopf und Körper. Sie gewann ihren ersten Kampf ganz klar nach Punkten.

Dann kam BSU Boxerin Olivia Luczak zum Einsatz, die mit der dreifachen niederländischen Meisterin Mandy Geurten eine große Herausforderung bekam. Beide lieferten sich ein spannendes Duell, in der Olivia aber den Kampf steuerte und die Gegnerin ständig unter Druck setzte und zudem die entscheidenden Treffer landete.

Die Kampfrichter belohnten es mit einem eindeutigen Punktsieg für Olivia.

Der nächste Einsatz war von Georgina Spies, die in einem Einlagekampf gegen Kathrin Stukrl aus Bern/Schweiz antrat. Der Gewichtsunterschied von 8 kg und der Altersunterschied beeinträchtigten Georgina keineswegs, sogar ganz im Gegenteil, denn Georgina beherrschte den Kampf und punktete die Gegnerin aus.

Ein weiterer spannender Kampf fand zwischen der schweizerischen Meisterin Sandra Brügger vom BC Basel und der vierfachen deutschen Meisterin Sonja Dürr vom BC Hanseat Hamburg statt. Der aggressive Kampfstil von Sonja beeindruckte die Schweizerin nicht und sie fand immer wieder nach dem Ausweichen der Schläge eine entsprechende Antwort, die das Ziel jedoch nicht verfehlte. Somit gewann Sandra Brügger den Kampf klar.

Der Kampf zwischen der schweizerischen Meisterin Nicole Boss und der niederländischen Meisterin Hilde Docter war auch sehr sehenswert und bis zum Schlußgong spannend. Am Ende hieß die Siegerin Nicole Boss.

Die weltklasse Athletin Marichelle de Jong (Niederlande) hatte es mit der deutschen Meisterin vom Jahr 2004 Rahel Richter zutun. Marichelle brauchte nicht lange und siegte in der ersten Runde durch zweimaliges Anzählen und Abbruch des Ringrichters.

Wir danken allen angereisten Vereinen und Trainern, die sich für das Frauenboxen einsetzten und freuen uns jetzt schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.